Qualität durch Evaluation und Entwicklung

Berufsperspektiven

Hochschule

Alle Studiengänge

Hochschule:
Im Beruflichen Gymnasium wird die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben und daher stehen grundsätzlich ***alle Studiengänge*** offen, besonders in

Wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtungen

wirtschaftswissenschaftlichen Fächern sind die schulischen Vorkenntnisse vorteilhaft:
Betriebswirtschaft,
Volkswirtschaft,
Wirtschaftspädagogik,
alle Fächer mit wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Schwerpunkt

Fachhochschule

Fachhochschule:
Grundsätzlich können **alle** Studiengänge belegt werden, besonders vorteilhaft:
Wirtschaft, Wirtschaftsinformatik
Studium im dualen System (BA)

Berufsausbildung

Assistentenausbildung
Berufsausbildung:
Bankkaufmann/-frau,
Industriekaufmann/-frau,
Ausbildung in öffentlichen Verwaltungen: Finanzamt, Kommunen, Polizei

Qualität durch Evaluation und Entwicklung

Ihre Chancen auf einen Blick

Studienqualifikation

Zugangsberechtigung für alle Hochschulen und die Hochschulzugangsberechtigung für alle gestuften Studiengänge - also Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor und Master

Fachrichtungen

Wirtschaftswissenschaftliche, biowissenschaftliche oder ingenieurwissenschaftliche Fachrichtungen

Berufliche Qualifizierung

Besserer Zugang zum Ausbildungsmarkt

Berufsorientierung

Sie erfahren nicht erst während des Studiums oder der Berufsausbildung, ob die von Ihnen gewählte Fachrichtung Ihren Neigungen und Möglichkeiten entspricht.

Vermeidung von Fehlentscheidungen bei der Berufswahl

Anmeldung und Information

Sekretariat der Beruflichen Schulen des Werra-Meißner-Kreises
Abteilungsleitung: Elisabeth Melchert
Südbahnhofstraße 33 · 37213 Witzenhausen
☎ (0 55 42) 93670 o. 936725 · Fax: (0 55 42) 936739
E-Mail:
poststelle@bs.witzenhausen.schulverwaltung.hessen.de
www.bs-witzenhausen.de

Qualität durch Evaluation und Entwicklung

bs Berufliche Schulen des Werra-Meißner-Kreises in Witzenhausen

Berufliches Gymnasium

Fachrichtung **Wirtschaft**

BG-Wirtschaft

Ihr Ziel
Sie wollen die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) und eine anspruchsvolle berufliche Grundbildung erreichen?

Chancen
Dann ist das Berufliche Gymnasium Ihre Chance: Das Berufliche Gymnasium führt – wie jedes andere Gymnasium auch – zur Allgemeinen Hochschulreife und schließt mit dem Abitur ab. Die Allgemeine Hochschulreife berechtigt – ohne Einschränkungen – zum Studium an einer Hochschule Im Beruflichen Gymnasium wird zusätzlich eine anspruchsvolle berufliche Grundbildung (Teile einer Berufsausbildung) in der gewählten Fachrichtung vermittelt.

Studium

Berufliche Grundbildung

Zweite Fremdsprache
Wenn Sie von Klasse 7 bis 10 oder 6 bis 9 (G8)bereits in einer zweiten Fremdsprache unterrichtet wurden, müssen Sie im Beruflichen Gymnasium diese zweite Fremdsprache nicht fortführen. Für an Sprachen Interessierte bieten wir Kurse für Fortgeschrittene an, z. B. Französisch und Latein. Sollten Sie in Ihrer bisherigen schulischen Laufbahn keine zweite Fremdsprache erlernt haben, belegen Sie bei uns bis zum Abitur eine zweite Fremdsprache für Anfänger (Spanisch oder Französisch).

Schulische Voraussetzungen

Versetzung in gymnasiale Oberstufe
Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

oder

Mittlerer Abschluss mit 2,75
Mittlerer Abschluss (Realschulabschluss) mit einer Durchschnittsnote von besser als befriedigend in den Fächern Deutsch, Mathematik, der ersten Fremdsprache und einer Naturwissenschaft und in den übrigen Fächern gleichfalls eine Durchschnittsnote von besser als befriedigend, sowie ein

Eignungsgutachten
Eignungsgutachten der abgebenden Schule.

Organisatorisches

Anmeldung
Anmeldung bis spätestens 31. März

Dauer
Dauer 3 Jahre

Gliederung
Gliederung in Einführungsphase (ein Jahr: E1/2 Qualifikationsphase (zwei Jahre: Q1/4

Moderne Unterrichtsmethoden
Modernen Unterrichtsmethoden (SGL/SOL) u. Medien
. Integraler Bestandteil des Unterrichts ist die Einübung in Präsentationstechniken.

Fächer/Lerninhalte

Einführungsphase
Fächer Einführungsphase
Deutsch, Englisch, Französisch f. Anfänger u. Fortgeschrittene, Spanisch f. Anfänger, Kunst, Politik und Wirtschaft, Geschichte, Religion/Ethik, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Sport

Fachrichtungsübergreifender Unterricht
Wirtschaftslehre, Rechnungswesen, Datenverarbeitung

Fachrichtungsbezogener Unterricht
Fächer Qualifikationsphase
Die Fächer der Einführungsphase werden in der Qualifikationsphase in Form von Grund- (GK) und Leistungskursen (LK) fortgesetzt. Das zweite Leistungsfach liegt bereits durch die Wahl der Fachrichtung bzw. des Schwerpunktes fest. Für das erste Leistungsfach kommen die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, Physik oder Chemie infrage.

Qualifikationsphase

Zusatzangebote

- Techn. Netzwerkassistent/-in (CISCO)
- Europäischer Computerführerschein (ECDL)
- KMK-Fremdsprachenzertifikat Englisch - Elektrotechnik
- TOEIC - Test of English for International Communication
- MINT*-Kolloquium (wissenschafts- und praxisorientierte Veranstaltungsreihe)

* **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften, **T**echnik